

**Bericht zur Marktnachfrageanalyse  
bzgl. des in 2017 beginnenden Verfahrens für  
neu zu schaffende Kapazität zwischen  
Norwegen und dem Marktgebiet  
NetConnect Germany**

2017-07-27

Dieser Bericht umfasst eine gemeinsame Betrachtung des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität durch die folgenden Unternehmen:<sup>1</sup>

**Open Grid Europe  
GmbH**

Kallenbergstr. 5  
45141 Essen  
Deutschland



**Thyssengas GmbH**

Emil-Moog-Platz 13  
44137 Dortmund  
Deutschland



---

<sup>1</sup> Gassco AS, der Betreiber des norwegischen vorgelagerten Fernleitungsnetzes, ist nicht verpflichtet der Verordnung (EU) 2017/459 zu folgen. Gassco hat angegeben, zum jetzigen Zeitpunkt nicht am Verfahren für neu zu schaffende Kapazität teilnehmen zu wollen.

## Inhaltsverzeichnis

A.	Unverbindliche Nachfragen	4
B.	Marktnachfrageanalyse	4
i.	Historische Nutzungsverläufe	4
ii.	Verhältnis zu Investitions- und Netzentwicklungsplänen	4
iii.	Erwartet Höhe Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität	4
C.	Fazit	4
D.	Vorläufige Zeitplanung	5
E.	Angaben zur Begrenzung der Anzahl der Jahre, die beim Verfahren für neu zu schaffende Kapazität in den jährlichen Auktionen für Jahreskapazität angeboten werden	5
F.	Gebühren	5
G.	Kontaktdaten	6

## A. Unverbindliche Nachfragen

Die an diesem Bericht zur Marktnachfrageanalyse beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber haben den Netznutzern gemäß Art. 26 NC CAM (Verordnung (EU) 2017/459) die Möglichkeit zur Abgabe unverbindlicher Nachfragen über ihren indikativen Bedarf an neu zu schaffender Kapazität gegeben. Demgemäß konnten die Netznutzer vom 6. April bis zum 1. Juni 2017 jeweils auf beiden Seiten der Grenze zwischen Norwegen und dem Marktgebiet NetConnect Germany ihre Anfragen abgeben.

Während dieses Zeitraums sind bei keinem der beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber unverbindliche Nachfragen eingegangen. Nach Fristablauf eingegangene bzw. eingehende unverbindliche Nachfragen werden im Bericht zur nächsten Marktnachfrageanalyse berücksichtigt.

## B. Marktnachfrageanalyse

### i. Historische Nutzungsverläufe

Wie oben bereits festgestellt wurde, sind im Rahmen des diesem Bericht zugrunde liegenden Verfahrens für neu zu schaffende Kapazität keine unverbindlichen Nachfragen eingegangen. Eine Analyse der historischen Nutzungsverläufe an den Netzkopplungspunkten zwischen den beiden betrachteten Entry-Exit-Systemen kann daher entfallen.

### ii. Verhältnis zu Investitions- und Netzentwicklungsplänen

Da bei den beteiligten Fernleitungsnetzbetreibern keine unverbindlichen Nachfragen eingegangen sind, wird auf eine nähere Darstellung der Schnittstellen zu den regionalen Investitionsplänen Gas (GRIP), dem von ENTSOG veröffentlichten Zehnjahres-Netzentwicklungsplan (TYND) sowie den jeweiligen nationalen Netzentwicklungsplänen an dieser Stelle verzichtet.

### iii. Erwartet Höhe Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität

Da bei den beteiligten Fernleitungsnetzbetreibern keine unverbindlichen Nachfragen eingegangen sind, ist davon auszugehen, dass die derzeit an der Grenze zwischen den beiden betrachteten Entry-Exit-Systemen vorhandenen Transportkapazitäten aus Sicht der Netznutzer ausreichend sind.

## C. Fazit

In Anbetracht der Tatsache, dass auf keiner Seite der Grenze zwischen den beiden betrachteten Entry-Exit-Systemen ein Bedarf an neu zu schaffender Kapazität ermittelt wurde, halten die beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber technische Studien für nicht notwendig. Dies ist allerdings kein Präjudiz für zukünftig durchzuführende Nachfrageanalysen.

Für die in diesem Bericht betrachteten Entry-Exit-Systeme wird somit kein Projekt für neu zu schaffende Kapazität auf der Grundlage der vorliegenden Marktnachfrageanalyse eingeleitet.

#### **D. Vorläufige Zeitplanung**

Bis auf Weiteres wird an der betrachteten Grenze kein Projekt für neu zu schaffende Kapazität eingeleitet. Die nächste Marktnachfrageanalyse startet im Jahr 2019 nach Beginn der Auktion für Jahreskapazitäten.

#### **E. Angaben zur Begrenzung der Anzahl der Jahre, die beim Verfahren für neu zu schaffende Kapazität in den jährlichen Auktionen für Jahreskapazität angeboten werden**

Auf der Grundlage der vorliegenden Marktnachfrageanalyse wird kein Projekt für neu zu schaffende Kapazität eingeleitet. Bis auf Weiteres sind daher keine Übergangsregelungen erforderlich.

#### **F. Gebühren**

Im Rahmen des diesem Bericht zugrunde liegenden Verfahrens werden weder von Open Grid Europe noch von Thyssengas Gebühren für die Abgabe unverbindlicher Nachfragen erhoben. Eine Entscheidung für oder gegen die Erhebung einer Gebühr in einem laufenden Verfahren stellt dabei kein Präjudiz für oder gegen die Einführung einer Gebühr in späteren Jahren dar.

## G. Kontaktdaten

Open Grid Europe GmbH  
Kallenbergstraße 5  
45141 ESSEN  
Deutschland  
T: +49(0) 201 3642 12222

Email: [gastransport@open-grid-europe.com](mailto:gastransport@open-grid-europe.com)

Thyssengas GmbH  
Emil-Moog-Platz 13  
44137 Dortmund  
Deutschland  
Tel.: +49 (0) 231 91291 0

E-mail: [incremental\\_capacity@thyssengas.com](mailto:incremental_capacity@thyssengas.com)